

Die Wahlleiterin der Gemeinde Röttenbach Ringstraße 46, 91341 Röttenbach

Wahlbekanntmachung

für die Wahl

des Gemeinderats,

der ersten Bürgermeisterin oder
des ersten Bürgermeisters,

des Kreistags,

der Landrätin oder des Landrats

am 08.03.2026

1. Die Abstimmung dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr. Eine etwaige Stichwahl der Landrätin oder des Landrats findet am 22.03.2026 zwischen 8 Uhr bis 18 Uhr statt.
2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
 - 2.1 **Im Abstimmungsraum:**
 - 2.1.1 Die Gemeinde ist in **4** allgemeine Stimmbezirke eingeteilt (siehe Anlage).

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten **bis spätestens 15.02.2026** (21. Tag vor dem Wahltag) übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.
 - 2.1.2 Die Gemeinde ist in keine Sonderstimmbezirke eingeteilt.
 - 2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
 - 2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - a) bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,
 - b) bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen.
 - 2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
 - 2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.

2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.

2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei Bürgermeister- und Landratswahlen aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

Wichtiger Hinweis:

- **Die Auszählung der Wahl des ersten Bürgermeisters sowie des Landrats/der Landrätin erfolgt direkt in den Abstimmungsräumen am Wahltag, den 08.03.2026 (Einteilung siehe unter Nr. 2.1.1 und Anlage)**
- **Die Auszählung der Wahl des Gemeinderats erfolgt am Wahltag, den 08.03.2026 ab ca. 18:30 Uhr im Rathaus der Gemeinde Röttenbach, Ringstraße 46, 91341 Röttenbach (barrierefrei) und nicht im eigentlichen Abstimmungsraum**
- **Die Auszählung des Kreistags erfolgt am Montag, den 09.03.2026 ab ca. 08:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Röttenbach, Ringstraße 46, 91341 Röttenbach (barrierefrei) und nicht im eigentlichen Abstimmungsraum**
- **Hinweis: für eine etwaige Stichwahl für den Landrat/die Landrätin am 22.03.2026: Die Auszählung erfolgt direkt in den Abstimmungsräumen (Einteilung siehe unter Nr. 2.1.1 und Anlage)**

2.2 Durch Briefwahl:

2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:

- a) Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
- c) einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses folgendermaßen zusammen:

- **Die Auszählung der Wahl des ersten Bürgermeisters, des Landrats/der Landrätin und des Gemeinderats erfolgt am Wahltag, den 08.03.2026 ab 18:00 Uhr im:**
- **Bürgertreff im Erdgeschoss (Briefwahl 0011) Ringstraße 46, 91341 Röttenbach, Personalbüro im 1. Obergeschoss (Briefwahl 0012), Kellergeschoss Mitte (Briefwahl 0013) und Kellergeschoss hinten (Briefwahl 0014) im Rathaus der Gemeinde Röttenbach, Ringstraße 46, 91341 Röttenbach (Vorbereitungstätigkeiten beginnen bereits ab ca. 17:00 Uhr; alle Räumlichkeiten (inkl. Bürgertreff) sind barrierefrei)**
- **Die Auszählung des Kreistags findet am Montag, den 09.03.2026 ab ca. 08:00 Uhr in den gleichen Räumlichkeiten statt.**

Hinweis: für eine etwaige Stichwahl für den Landrat/die Landrätin am 22.03.2026 erfolgt die Auszählung (Vorbereitungstätigkeiten beginnen ab ca. 17:00 Uhr):

- **im Bürgertreff im Erdgeschoss, Ringstraße 46, 91341 Röttenbach - Briefwahl 0011 (barrierefrei)**
- **in der Bauhofhalle - Briefwahl 0012 (barrierefrei) der Gemeinde Röttenbach, rechts seitlich vom Rathaus beim Bauhofgelände, Ringstraße 46, 91341 Röttenbach**
- **in der Florianstube der Freiwilligen Feuerwehr – Briefwahl 0013 (neben dem Rathaus), Ringstraße 46 A (Feuerwehrgebäude), 91341 Röttenbach (nicht barrierefrei)**
- **im Trauzimmer im 1.OG im Rathaus - Briefwahl 0014, Ringstraße 46, 91341 Röttenbach (barrierefrei)**

4. Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Die Stimmzettelmuster liegen während der allgemeinen Dienststunden in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme bereit. (zusätzlich online als Anlage zu dieser Bekanntmachung als Link). Aus den Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

4.1 Wahl des Gemeinderats und des Kreistags:

4.1.1 Sofern die Stimmzettel **mehrere** Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältniswahl**.

Die Stimmzettelmuster liegen während der allgemeinen Dienststunden in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme bereit (zusätzlich online als Anlage zu dieser Bekanntmachung als Link). Aus den Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 Sofern die Stimmzettel **keinen oder nur einen** Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der **Mehrheitswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind so viele Stimmen, wie Gemeinderatsmitglieder oder Kreisrätinnen und Kreisräte zu wählen sind. Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

- a) Wenn der Stimmzettel nur **einen Wahlvorschlag** enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vordruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vordruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall sind die übrigen Bewerberinnen und Bewerber dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.
- b) Wenn der Stimmzettel **keinen Wahlvorschlag** enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

4.2 Wahl der ersten Bürgermeisterin und des ersten Bürgermeisters sowie der Landrätin und des Landrats:

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Die Stimmzettelmuster liegen während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme bereit (zusätzlich online als Anlage zu dieser Bekanntmachung als Link). Aus den Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

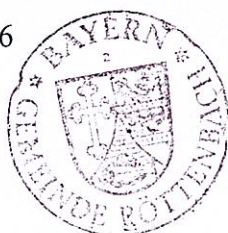
Röttenbach, den 24.02.2026

gez.

Susanne Müller

Wahlleiterin

abgenommen am: _



Veröffentlicht am: 24.02.2026

auf: Homepage (Amtliche Bekanntmachungen)

**Stimmbezirke
für die
Wahl des
Gemeinderats, der ersten Bürgermeisterin
oder des ersten Bürgermeisters, des
Kreistags, der Landrätin oder des Landrats
am
08. März 2026**

Die Gemeinde ist in folgende **vier** allgemeine Stimmbezirke eingeteilt:

Stimmbezirk		Abstimmungsraum	
Nr.	Abgrenzung des Stimmbezirks	Bezeichnung und genaue Anschrift	Barrierefrei ja / nein
1	Am Goldberg, Am Steinberg, Breitäcker, Buschhornweg, Fliederweg, Gartenstraße, Ginsterweg, Holunderweg, Kaibachweg, Klebheimer Straße, Lindenstraße, Martin-Luther-Weg, Poppenwinder Weg, Schlehenweg, Schulstraße, Sperlingstrasse, Vogelleithe, Wallweg, Wiesenstraße.	Schule – Aula im EG (Erdgeschoss), Schulstraße 14, 91341 Röttenbach	ja
2	Am Hang, Amselstraße, Auf der Höhe, Bachstraße, Bauhofstraße, Eichenring, Eichholzgasse, Erlensstraße, Fallmeisterstraße, Föhrenweg, Gerberweg, Hauptstraße 45 bis 66 , Kapellenstraße, Kellerweg, Kirchenweg, Ringstraße 14 bis 50 Schloßgrabenstraße, Waldstraße.	Rathaus – Sitzungssaal im 1. OG (Obergeschoss), Ringstraße 46, 91341 Röttenbach	ja
3	Altenseestraße, Am Beerenbrünnlein, Baiersdorfer Straße, Bergstraße, Birkenstraße, Buchenring, Fichtenstraße, Forchheimer Weg, Hauptstraße 1 bis 44 , Heidestraße, Jahnstraße, Kiefernstraße, Lederhosenstraße, Pfarrstraße, Ringstraße 1 bis 13 , Rinnigweg, St.-Mauritius-Weg	Katholisches Pfarrheim – Pfarrsaal im EG, St.-Mauritius-Weg 1, 91341 Röttenbach	ja
4	Am Sandfeld, Am Altenbach, Dechsendorfer Straße, Eggartenstraße, Erlanger Straße, Forstacker, Gewerbering, Hannberger Straße, Lerchenstraße, Lohmühlweg, Mühlbergstraße, Mühlleithe, Sandacker, Sandstraße, Weiherstraße.	Sportheim Mehrzweckhalle – Erdgeschoss, Lohmühlweg 11, 91341 Röttenbach	nein

Der Stimmbezirk „Sportheim Mehrzweckhalle“ ist aktuell für einige Bürgerinnen und Bürger (z.B. im Rollstuhl) nur unter erschwerten Bedingungen erreichbar (d.h. nicht komplett barrierefrei). Wir bieten Ihnen daher an, uns anzurufen (Tel. 09195 / 94 90 0), um Ihnen die Beteiligung an der Wahl anderweitig zu ermöglichen (z.B. Ausstellung von Briefwahlunterlagen).